
schon wenige Wochen später in Betrieb nahm. Die sehr aktiven, kommunistisch überlagerten KZ-Häftlingsverbände sehen in den nun bekanntgewordenen Berichten und Dokumentationen über die kommunistische Verfolgung den Versuch, die Verbrechen des NS-Regimes zu „verniedlichen“, zu „relativieren“ oder gar ganz zu verschweigen. Sie verbreiten sogar in der ihnen eigenen veralteten Propaganda-Manier die unzutreffende alte DDR-Behauptung, daß in der Nachkriegszeit (fast nur) NS- und Kriegsverbrecher, eben ihre „Henker“ in den Speziallagern gesessen hätten. Die zu DDR-Zeiten übliche Herausstellung der kommunistischen Widerstandskämpfer (im allerweitesten Sinne) und die lediglich als Opfer betrachten zahlenmäßig sehr viel größeren anderen KZ-Häftlingsgruppen (Juden, Sinti, Roma, Zeugen Jehovas u. a.) brachten eine weitere Erschwerung für die nach der Wende in der DDR der Wahrheit und sachlichen Dokumentierung verpflichteten Gedenkstätten.

Gedenkstätte Buchenwald

(Volkhard Knigge, Rikola-Gunnar Lüttgenau, Bodo Ritscher, Harry Stein)

Konzentrationslager Buchenwald 1937-1945

Speziallager Nr. 2 1945-1950

Zwei Lager an einem Ort –

Geschichte und Erinnerungskonstruktion

1. Einführung
 - 1.1 Vorbemerkungen
 - 1.2 Quellen zur Geschichte des Konzentrationslagers Buchenwald
 - 1.3 Quellen zur Geschichte des sowjetischen Speziallagers Nr. 2
2. Das nationalsozialistische Konzentrationslager Buchenwald 1937-1945
 - 2.1 Entstehungskontext und Entwicklungstendenzen
 - 2.2 Struktur des Lagers
 - 2.3 Struktur der Lagerverwaltung
 - 2.4 Insassen des Lagers
 - 2.5 Struktur des Haftalltags
 - 2.6 Tote des Lagers
 - 2.7 Befreiung des Lagers
3. Das sowjetische Speziallager Nr. 2 1945-1950
 - 3.1 Entstehungskontext und Entwicklungstendenzen
 - 3.2 Struktur des Lagers
 - 3.3 Struktur der Lagerverwaltung
 - 3.4 Insassen des Lagers
 - 3.5 Struktur des Haftalltags
 - 3.6 Tote des Lagers
 - 3.7 Auflösung des Lagers
4. Entstehungsgeschichte und Erinnerungsprogramm der Nationalen Mahn- und Gedenkstätte Buchenwald 1945-1989
 - 4.1 Erste Berichte über das KZ Buchenwald
 - 4.2 Denkmalprojekte und -diskussionen 1945-1950
 - 4.3 Aufbau der Nationalen Mahn- und Gedenkstätte (NMG) Buchenwald
 - 4.4 Ausbau der NMG Buchenwald
5. Leitlinien für die Neukonzeption der Gedenkstätte nach 1989